

15 Jahre!

Das Österreichische Enduro-Portal Deine Nr.1 Enduro Seite

ENDURO

A U S T R I A
www.enduro-austria.at®

- Start
- Rennkalender
- Fotos+Videos
- Links
- Training+Touren
- Racing Team
- Service
- International
- Archiv
- Info

Partner: Hersteller + Sponsoren



Beiträge suchen:

Schlagwort eingeben...



Top Online Shop: Enduro4You



Fotos und Videos:

KRKA Videos upgeloadet und Husqvarna FE 450 im Test

Enduro-Austria hat vom KRKA Enduro 2015 zwei Videos zusammengeschnitten. Einmal eine Zusammenfassung des Hauptrennens und einiger roten Streckenteile. Und vom Samstag gibt es noch ein Video des Strandrennens aus Fahrersicht. Fotos sind ebenfalls auf unserer Foto- und Videoseite zu finden. Außerdem konnten wir im Rahmen des KRKA Enduro Raid 2015 einen Huski-Test durchführen...



Video: KRKA Enduro Raid 2015:



Videolink: https://youtu.be/c947k_eclps

Husqvarna "Husky Power" Teile im Test:

Für das KRKA Enduro Raid 2015 wurde von Husqvarna Österreich für Enduro-Austria eine Husqvarna FE 450, Baujahr 2015 zur Verfügung gestellt. Wir wollten wissen wie sich das Kraftpaket aus dem Hause Husqvarna bei einem Rennen wie dem KRKA Enduro Raid verhält und welche Teile aus dem „Husky Power“ Katalog auf das Bike gehören.

Partner: Training + Touren



Direkt zum aktuellen Rennkalender:

[Rennkalender 2015](#)

Top Online-Shop: 24MX



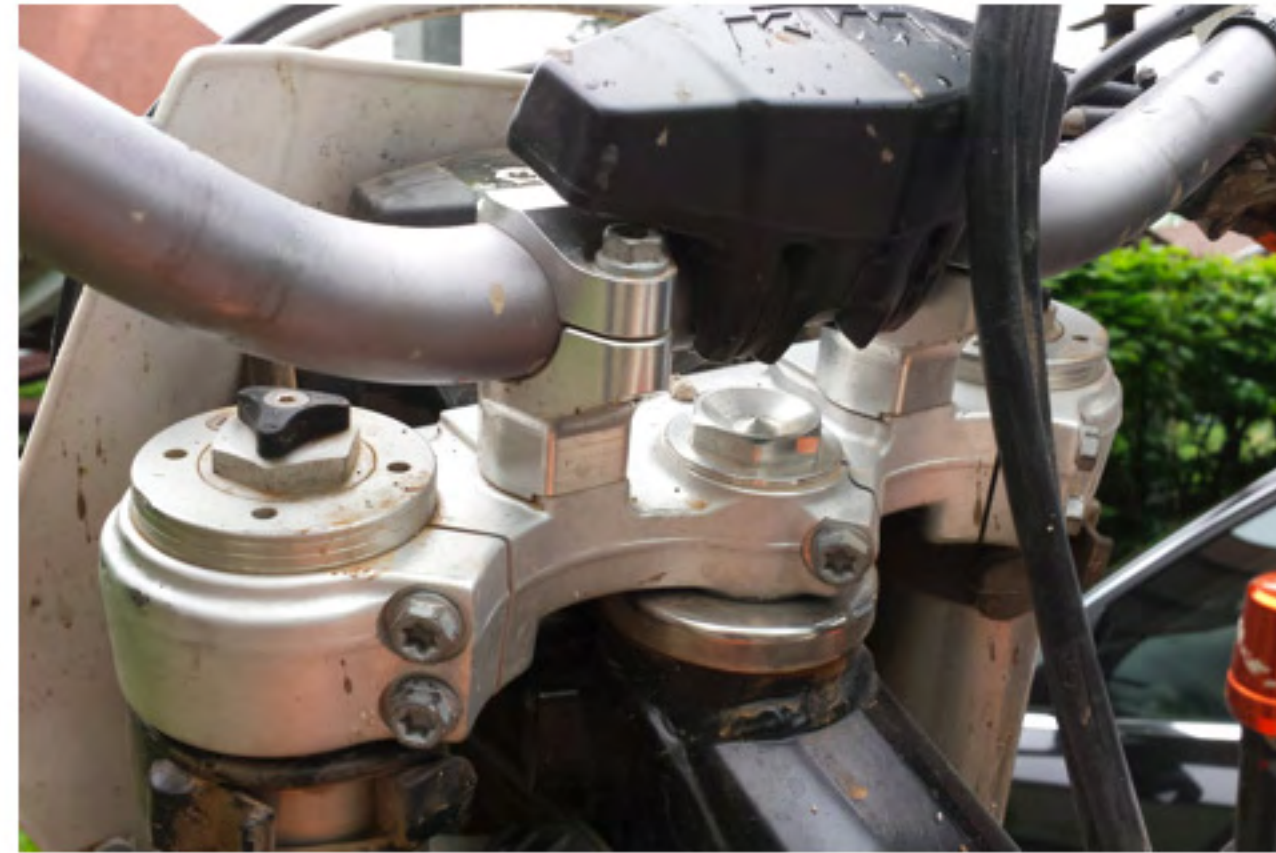
Partner: Händler + Shops





Die 450er Huski wurde vorsorglich gleich mal dementsprechend für diesen Einsatz upgedatet: Soll heißen: Für einen größer gewachsenen Menschen über 185cm muss da schon eine hohe Sitzbank rauf. Außerdem eine Lenkererhöhung und natürlich vorne und hinten Mousse. Der Test soll ja nicht gleich beim ersten spitzeren Stein wieder zu Ende sein.

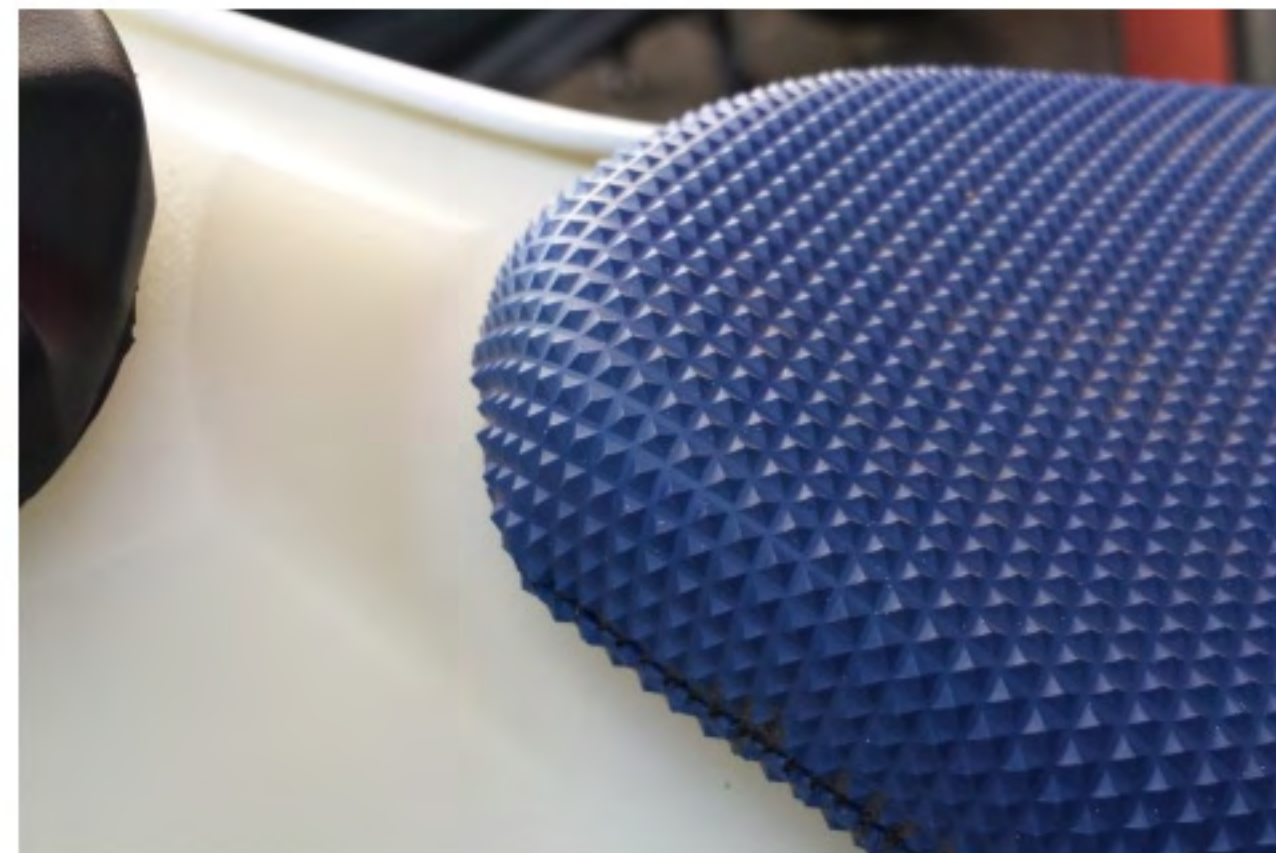
Die 450er schiebt natürlich ordentlich an und ist wie alles bei der Motorradwahl Geschmacksache. Uns persönlich hätte ja auch eine 350er gereicht. Bei den Verbindungsetappen ist ohnehin „Fahren auf Sicht“ angesagt und in den trockenen, teils rutschigen Kurven muss mit der 450er eben dementsprechend dosiert werden. Wenn es dann auf den roten Strecken richtig ins Gelände geht ist weniger ebenfalls mehr und erspart, vielleicht das eine oder andere Mal, doch Kraft, die an einem langen Tag schnell ausgehen kann.



Am meisten interessiert hat uns aber die Frage der Umlenkung auf einer längeren Strecke. Umlenkung ja oder nein, ein leidiges Thema mit vielen Meinungen. Nach fast 350km an zwei Tagen können wir aber behaupten, dass der Komfort beim Sitzen im Vergleich zu einem direkten Federbein jedenfalls höher ist. Da wird auf lange Zeit gesehen schon einiges gefühlt besser weggeschluckt.

Und da kommen wir auch schon zum nächsten Thema, der Sitzbank. Es wurde uns eine hohe Sitzbank (im Husky Power Katalog: Sitzbank hoch – 20mm) montiert, die auf den ersten Blick einen Bezug wie ein 15er Schmirgelpapier hat. Wir wurden eines besseren belehrt.

Diese Sitzbank mit dem eigenwilligen Muster ist das Beste in der Art auf der wir seit langem gesessen sind. Kein Rutschen und dennoch überraschend weich aber kompakt. Eine Lenkererhöhung wurde ebenfalls verbaut. Im „Huski Power Shop“ Katalog gibt es da mehrere Ausführungen. Wir haben uns für die Zweithöchste mit 47mm entschieden. Die Varianten reichen von 32mm bis 52mm. Nach langen 2 Tagen können wir bei einer Körpergröße von über 185cm folgendes empfehlen. 1. gleich die höchste mit 52mm nehmen und 2. das Teil auf der Gabelbrücke an den vorderen (Versatz in Richtung Kotflügel für größeren Abstand zwischen Lenker und Fahrer) Bohrungen verschrauben um ein angenehmes Stehen zu ermöglichen.



Enduro-Austria auf Facebook:

Enduro-Austria piace a 12.610 persone.

Plug-in sociale di Facebook

Folge uns im Social Network:



Stichwortwolke:

gewinnt dakar wieder rally startet neuen enduro-trophy cross country racing rennen werner trophy video anmeldung walkner romaniacs jetzt neuer erzberg husqvarna matthias enduro4you online müller masters enduro honda finale erzbergrodeo

Einträge auf Enduro-Austria:

- [Rennveranstaltung eintragen](#)
- [Werbung auf Enduro-Austria](#)

Wir unterstützen Wings for Life:



Translate this Website:



[Kontakt / Impressum / AGB](#)
[Werbung auf Enduro-Austria](#)

Fazit für diese Veranstaltung: Eine 350er wäre ebenfalls ausreichend gewesen und bietet Vorteile im größeren Gelände. Wer gut mit einer „Großen“ zurechtkommt, kann mit der 450er richtig anbrennen. Ein ökonomisches Fahren ist aber jedenfalls auch mit der 450er möglich. Beispielsweise betrug der Spritverbrauch bei 100km inklusive Sonderprüfungen ziemlich genau 7 Liter. Bei gesamt 9 Liter Tankinhalt kommt man da schon ein paar Kilometer weit.

Im „Husky Power“ Shop gibt es noch eine Menge anderer Teile die zu noch mehr Komfort beitragen können. Eine der wichtigsten Komponenten ist aber sicherlich wie oben beschrieben die Fahrerposition. Das nächste wären die Einstellungen der Federelemente auf den Fahrer. Die WP Suspension 4CS Upside-Down-Gabel, hat uns vor mehr als einem Sturz bewahrt (Siehe z.B. im angeführten Standvideo bei 1Minute28sek :-)) und die WP Monoshock mit Umlenkung sorgte wie gesagt für ein sehr wirbelsäulenfreundliches Wochenende auf der 450er Husqvarna...

Video: Strandrennen Samstag



Videolink: <https://youtu.be/1foNIRYCeal>

Weitere Fotos und Videos: [Zur Enduro-Austria Video-und Fotoseite](#)

Videos und Fotos: [Enduro-Austria](#)

Diesen Beitrag teilen

Facebook

Twitter

Google Plus

[Datenschutz Hinweis](#)

